Viertelreporter:in

Sozialer Zusammenhalt Märkisches Viertel

Ziele

„Viertelreporter:in“ ist ein Projekt für sozialen Zusammenhalt und unabhängigen Lokaljournalismus im Märkischen Viertel. Es ist eine Initiative, die Menschen aus dem Märkischen Viertel zusammenbringt, um die Vielfalt und das Gemeinschaftsgefühl im Viertel sichtbar zu machen. Ziel des Projekts ist es, durch engagierten Lokaljournalismus und kreative Mitgestaltung eine lebendige Nachbarschaft zu fördern.

Träger:in	Lux (Manuel Trautsch)
Ansprechpartner:in	s. o.
Laufzeit	01.06.2024-31.05.2027
Fördersumme	90.000 €
Zielgruppe(n)	Bewohner:innen des Märkischen Viertels
Verortung	Ribbeck-Haus, VIERTELpunkt (Offene Sprechstunden)
Projektwebseite	märkischesviertel.de

Projektinhalte

- **Berichte aus dem Viertel**
  Ob Veranstaltungen, Porträts spannender Persönlichkeiten oder wichtige Ereignisse - die ehrenamtlichen Viertelreporter:innen informieren, halten sie auf dem Laufenden und machen das Viertel erlebbar.
  Auf märkischesviertel.de können sich Interessierte u.a. über Events und Einrichtungen im Viertel informieren.
  Zudem begleiten die Viertelreporter:innen die im Rahmen des Sozialen Zusammenhalts geförderten Projekte.
- **Engagement und Lernen**
  Im Rahmen der wöchentlichen Sprechstunde im Ribbeck-Haus und im VIERTELpunkt erfahren Interessierte, wie sie sich engagieren und Teil des Projekts werden können. Von digitalen Fähigkeiten bis hin zur journalistischen Arbeit unterstützen Ehrenamtliche dabei, sich aktiv einzubringen. So entstehen auch abseits des Internets neue Gelegenheiten für Begegnungen im Viertel.



© Lux

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen | Bezirksamt Reinickendorf | BERLIN
GESOBAU Hier wohnt Berlin.

Herausgeberin: S.T.E.R.N. GmbH